

Rothenbrunnen zum zweiten Mal Schweizer Meister



Treffsicherer als die nationale Konkurrenz am Final der Gruppenmeisterschaft. (von links) Mauro Ardüser, Dirk Frischknecht, Carl Frischknecht, Silvia Plaz und Kevin Plaz.

Erfolg für die Gruppe aus Rothenbrunnen. Im nationalen Final der 300 Meter Gruppenmeisterschaft haben sie in Emmen nach 2019 erneut den Schweizer Meistertitel im Feld D gewonnen.

Von Gion Nutegn Stgier

Im Feld D, Sturmgewehr 57/03, bestritten 24 Gruppen à je fünf Schützen den Wettkampf bei der Gruppenmeisterschaft Gewehr 300 Meter in der Schiessanlage Hüslenmoos in Emmen. Sie hatten sich zuvor aus 375 Gruppen aus der ganzen Schweiz für einer der begehrten 24 Finalplätze qualifiziert. Unter diesen Gruppen auch die Gruppen Rothenbrunnen, Sent und Tomils. Im Feld E, der Kategorie Ordonnanzwaffen war mit Castrisch ein mehrfacher Schweizer Meister dabei im Final in der Zentralschweiz.

Rothenbrunnen hat ausgeglichen geschossen

Das Team Rothenbrunnen hatte bereits in den drei nationalen Qualifikationsrunden überzeugt. In Emmen, im Final setzte die Bündner Gruppe die Siegesserie fort. Rothenbrunnen schoss im Finaldurchgang 711 Punkte und schnitt damit deutlich besser ab als die Konkurrenz. Viel beigetragen am Erfolg und an der Qualifikation für den Final der Gruppe in Emmen hat vor allem Silvia Plaz, welche in der ersten und zweiten Runde, sowie im Final jeweils 144 Punkte geschossen hat. Ebenfalls treffsicher im Final war auch Mauro Ardüser mit dem gleichen Resultat wie seine Vereinskameradin. Jeweils 141 Punkte erzielten im Finaldurchgang Carl Frischknecht, Dirk Frischknecht und Kevin Plaz. In der zweiten Runde erzielte Carl Frischknecht sogar ein Resultat von 146 Punkten. Dank der ausgeglichenen Resultate, der Nervenstärke, dem Teamgeist und der Erfahrung entschieden die vier Schützen und die Schützin aus Rothenbrunnen die Gruppenmeisterschaft im Feld D souverän für sich. Ägerital-Morgarten holte mit 708 Punkten Silber und Root kam auf 702 Punkte und ergänzte das Podest.

Ein einziger Punkt hat gefehlt

Die Gruppe Sent erreichte mit Rang 7 ein gutes Resultat und verpasste in Zürich den Finaleinzug der besten sechs Gruppen nur um einen einzigen Punkt. Gar nicht auf Touren kamen die fünf Schützen aus Tomils, die mehrfachen Medaillengewinner am Final der Gruppenmeisterschaft. Überraschend schieden sie bereits in der ersten Runde aus dem Wettkampf. Im Feld E auf Siegeskurs war nach der ersten und zweiten Runde der zweimalige Schweizer Meister Castrisch. Im Final dann reichte es nicht mehr für ein Podestplatz und so musste sich die Gruppe aus der Surselva nur mit Rang sechs begnügen. Erwähnenswert ist bei Castrisch sicher das Resultat von 147 Punkte vom Hermann Jemmi in der zweiten Runde.



Für einmal nicht auf dem Podest: Die Schützen aus Castrisch. (von links) Curdin Candrian, Daniel Cabalzar, Gion Casaulta, Robert Studer und Hermann Jemmi.

Das war der nationale Final der Gruppenmeisterschaft










Gruppenmeisterschaftsfinal
 300m Hüslenmoos, Emmen
 Sa. 11.09.2021, Startzeit 11:15

Qualifikation SGM-G300 Feld D Final
 provisorisch Rangliste Mannschaft

Rang Mannschaft	S1	S2	S3	S4	S5	Total
1 Rothenbrunnen Schützenverein 1	144	141	144	141	141	711
2 Schützen Ägerital-Morgarten 1	142	145	142	134	145	708
3 Root SG 1	138	138	142	141	143	702
4 Diemtigen SV 1	135	136	137	142	142	692
5 Lauffohr SG 1	134	142	131	143	141	691
6 Limpach SG 3	131	138	142	134		545